

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens
Angaben zum Produkt

Handelsname: **Methyl sulfide**
Artikelnummer: 22949
Hersteller/Lieferant: Alfa Aesar GmbH & Co.KG
 Zeppelinstrasse 7
 D-76185 Karlsruhe / Germany
Auskunftgebender Bereich: Abteilung Produktsicherheit
Notfallauskunft: Giftnotruf Universität Mainz / Poison Information Center Mainz
 www.giftinfo.uni-mainz.de Telefon:+49(0)6131/19240

 E-mail: gcat@matthey.com
 www.alfa-chemcat.com

2 Mögliche Gefahren
Gefahrenbezeichnung:

 Xn Gesundheitsschädlich
 F Leichtentzündlich

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

R 11 Leichtentzündlich.
 R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
 R 37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
 R 41 Gefahr ernster Augenschäden.

**Klassifizierungssystem:
 HMIS Ratings (Skala 0-4)
 (Hazardous Materials Identification System)**

HEALTH	2	Gesundheit (akute Wirkung) = 2
FIRE	3	Entflammbarkeit= 3
REACTIVITY	1	Reaktivität = 1

GHS-Kennzeichnungselemente

Gefahr

2.6/2 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.


Gefahr

3.1/3 - Giftig bei Verschlucken.
 3.2/2 - Verursacht Hautreizungen.
 3.8/3 - Kann die Atemwege reizen.


Gefahr

3.3/1 - Verursacht schwere Augenschäden.
 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
 Behälter dicht verschlossen halten.
 Behälter und zu befüllende Anlage erden.
 Explosionsgeschützte elektrische Anlagen/Lüftungsanlagen/ Beleuchtungsanlagen verwenden.
 Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.
 Vorbeugende Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
 Nach Handhabung gründlich waschen.
 Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.
 Nur draußen oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit reichlich Wasser und Seife waschen.
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.
 Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser ausspülen. Evtl. vorhandene Kontaktlinsen entfernen, sofern leicht möglich. Weiter ausspülen.
 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
 Gezielte Behandlung (siehe Kennzeichnungsschild).
 Mund ausspülen.
 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
 Bei Brand: Zum Löschen verwenden: CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl.
 An einem gut belüfteten Ort lagern. Behälter dicht verschlossen halten.
 An einem gut belüfteten Ort lagern. Kühl halten.
 Unter Verschluss lagern.
Entsorgung: Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

Prävention:
Reaktion:
Lagerung:
Entsorgung:
3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:
Bezeichnung (CAS-Nr.) Methyl sulfide (CAS# 75-18-3), 100%
Identifikationsnummer(n)
EINECS-Nummer: 200-846-2

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

nach Einatmen: Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
nach Hautkontakt: Sofort ärztlichen Rat einholen.
 Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
nach Augenkontakt: Sofort ärztlichen Rat einholen.
nach Verschlucken: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
 Sofort ärztlichen Rat einholen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
 Schwefeloxide (SO_x)
 Schwefelwasserstoff
 Kohlenmonoxid und Kohlendioxid
Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
 Vollschutzanzug tragen.

Handelsname: **Methyl sulfide**

(Fortsetzung von Seite 1)

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.
Umweltschutzmaßnahmen:	Freisetzung des Stoffes in die Umwelt ohne vorhergehende ordnungsgemäße Erlaubnis der Behörde unterbinden.
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:	Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.
zu beachten:	TRGS 201 Kennzeichnung von Abfällen beim Umgang
Zusätzliche Hinweise:	Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung:	Behälter dicht geschlossen halten.
Hinweise zum sicheren Umgang:	In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:	Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
Lagerung:	An einem kühlen Ort lagern.
Anforderung an Lagerräume und Behälter:	Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
Zusammenlagerungshinweise:	Luftdicht lagern.
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:	Vor Luft-/Sauerstoffzutritt schützen. Behälter dicht geschlossen halten. In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Lagerklasse:	
Klassifizierung nach	
Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):	Leichtentzündlich

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:	Ordnungsgemäß arbeitender Abzug, der für gefährliche Chemikalien konzipiert ist und eine durchschnittliche Absauggeschwindigkeit von mindestens 30 m/min aufweist.
Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:	
Entfällt	
Zusätzliche Hinweise:	Keine Daten
Persönliche Schutzausrüstung:	
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:	Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen vermeiden.
Atemschutz:	Atemschutz bei hohen Konzentrationen.
Augenschutz:	Schutzbrille. Dichtschließende Schutzbrille.
Körperschutz:	Gesichtsschutz. Arbeitsschutzkleidung.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften**Allgemeine Angaben**

Form:	Flüssigkeit
Farbe:	farblos
Geruch:	unangenehm

Zustandsänderung	
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	-83°C
Siedepunkt/Siedebereich:	37°C
Sublimationstemperatur/-beginn:	Nicht bestimmt

Flammpunkt: -37°C**Zündtemperatur:** 205°C**Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt

Explosionsgrenzen:	
untere:	2,2 Vol %
obere:	19,7 Vol %

Dampfdruck bei 20°C: 10 hPa**Dichte bei 20°C:** 0,845 g/cm³**10 Stabilität und Reaktivität**

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
Zu vermeidende Stoffe:	Oxidationsmittel Luft
Gefährliche Reaktionen:	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Schwefeloxide (SO _x) Schwefelwasserstoff Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

(Fortsetzung auf Seite 3)

Handelsname: **Methyl sulfide**

(Fortsetzung von Seite 2)

11 Toxikologische Angaben

Akute Toxizität:
Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Oral	LD50	535 mg/kg (rat)
Reizwirkung auf die Augen	severe	250 µg/24H (rbt)

Primäre Reizwirkung:
an der Haut:
am Auge:

Reizt die Haut und die Schleimhäute.
Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden
Reizwirkung

Sensibilisierung:
Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
Nach unserem derzeitigen Wissensstand ist die akute und chronische Toxizität dieses Stoffes nicht gänzlich bekannt.
Keine Daten zur Klassifizierung dieses Stoffes hinsichtlich seiner Karzinogenität aus EPA, IARC, NTP, OSHA oder ACGIH verfügbar.

12 Umweltspezifische Angaben

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Jegliche Freisetzung des Stoffes in die Umwelt ohne vorhergehende dezidierte Erlaubnis der Behörde unterbinden.

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt:
Empfehlung:

Für die ordnungsgemäße Entsorgung halten Sie sich bitte an staatliche, lokale oder nationale Regelungen.
Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen.
Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

Ungereinigte Verpackungen:
Empfehlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Transportvorschriften

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):


ADR/RID-GGVS/E Klasse:	3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe
Kemler-Zahl:	33
UN-Nummer:	1164
Verpackungsgruppe:	II
Gefahrzettel	3
Bezeichnung des Gutes:	1164 DIMETHYLSULFID
Begrenzte Menge (LQ)	LQ4
Beförderungskategorie	2
Tunnelbeschränkungscode	D/E

Seeschifftransport IMDG/GGVSee:


IMDG/GGVSee-Klasse:	3
UN-Nummer:	1164
Label	3
Verpackungsgruppe:	II
Richtiger technischer Name:	DIMETHYL SULPHIDE

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:


ICAO/IATA-Klasse:	3
UN/ID-Nummer:	1164
Label	3
Verpackungsgruppe:	II
Richtiger technischer Name:	DIMETHYL SULPHIDE

UN "Model Regulation":

UN1164, DIMETHYLSULFID, 3, II

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:
Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:


Xn Gesundheitsschädlich
F Leichtentzündlich

R-Sätze:

11 Leichtentzündlich.
22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
41 Gefahr ernster Augenschäden.

S-Sätze:

9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
23 Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen (geeignete Bezeichnung(en) vom Hersteller anzugeben).
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
33 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
Gebrauch nur durch technisch qualifizierte Personen.

Klassifizierung nach

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Leichtentzündlich

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.05.2009

überarbeitet am: 05.05.2009

Handelsname: **Methyl sulfide**

(Fortsetzung von Seite 3)

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

16 Sonstige Angaben:

Arbeitgeber sollen diese Information nur als Ergänzung zu deren eigenen Ergebnissen betrachten und unabhängig über deren Anwendbarkeit entscheiden, sodass die richtige Anwendung und somit die Gesundheit und Sicherheit der Angestellten gewährleistet ist. Diese Information beinhaltet keine gesetzliche Garantie und jeglicher Gebrauch des Produktes abweichend von diesem Sicherheitsdatenblatt, oder der Gebrauch in Kombination mit irgendeinem anderen Produkt oder Prozess obliegt allein der Verantwortung des Anwenders.

Datenblatt ausstellender Bereich:**Kontakt:****Abkürzungen und Akronyme:**

Abteilung für Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

Zachariah Holt

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organization

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

HMIS: Hazardous Materials Identification System (USA)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

D